

[34345] E. Gehilfe, 29. J. alt, z. J. in ungef. Vertrauensstellg. in Leipzig, s. z. 1. Okt. anderweit. Eng., gleich ob im Sort. oder Berl. Tücht. allgem. geschäftl. Bildung, gute Litteratur- (auch kunstgewerbliche) und Sprachkenntnisse, engl. und franz. Korrespondenz sind vorhanden. Such. ist mit d. Inseratenwesen u. Korrekturlesen vertr. u. reflekt., da verheiratet, auf e. dauernde Stellg. Auf Wunsch Kaution. Off. sub U. 22992. durch die Exped. d. Bl.

[34346] Für einen j. Mann, welcher 3 Jahre bei mir gelernt und seit 1. April 1884 als Gehilfe in meiner Buchhandlung arbeitet, suche ich zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle, in welcher er sich womöglich auch im Verlag ausbilden kann. Weitere Auskunft erteilt gern Sagan. **W. Dausstein.**

[34347] Eine junge Dame, seit mehr als 3 Jahren in einer Sort.-Buchhdlg. thätig, sucht zum 1. Oktbr. anderw. Stellung. Offerten mit Angabe der Bedingungen erbeten unter # 33344. an die Expedition dieses Blattes.

**Besezte Stellen.**

[34348] Den Herren Bewerbern unter Dankesbezeugung die Nachricht, daß die Stelle besezt ist. **J. Ebner'sche Buchh.** in Ulm.

**Bermischte Anzeigen.**

**Inserate**

für meine

**Terminkalender**

für

Rechtsanwälte, Notare und Gerichtsvollzieher — Justizbeamte — Verwaltungsbeamte — Schiedsmänner

**1886**

müssen baldigst in meinen Händen sein, da mit dem Druck demnächst begonnen wird.

Die Kalender bleiben das ganze Jahr im täglichen Gebrauch der Interessenten u. eignen sich daher vorzüglich zur Bekanntmachung rechts- u. staatswissenschaftlicher Litteratur.

Auch andere Litteratur dürfte in den Kalendern mit Erfolg inseriert werden; denn die Abnehmer desselben gehören durchweg einem gutsituierten und anerkannt kauf lustigen Publikum an.

Ich berechne die ganze Seite mit 40 M.

„ „ „ halbe „ „ 25 „

„ „ „ viertel „ „ 13 „

für alle 4 Kalender zusammen und gewähre außerdem 15% Barrabatt.

Berlin W., Mauerstr. 63/65.

**Carl Heymanns Verlag.**

**Ein tüchtiger Verleger**

[34350] gesucht für ein

**neuhochdeutsches Reimlexikon**

nebst einem Kompendium der deutschen

Reim-, Vers- und Strophenbildung

(Manuskript von 800 Querseiten).

Offerten sub A. O. 7. durch Haasenstein & Vogler in Köln a/Rhein.

[34351] Im Herbst d. J. erscheint in unserem Verlage:

**Grundriß  
der Geschichte  
deutscher Jugendlitteratur.**

Ein Beitrag  
zur deutschen Litteraturgeschichte  
und ein  
Handbuch  
für Eltern und Lehrer  
von  
**Wilh. Friede.**

Zugleich Wegweiser zur Anlage von Schüler- und Volksbibliotheken.

Verleger von Werken einschlägiger Litteratur und Lehrmitteln, welche dieselben in obigem Werke empfohlen haben möchten, bitten wir um baldige Einsendung von Gratis-Exemplaren.

Das Buch erscheint in groß Oktav.

Wir geben demselben auch einen Inserat-Anhang bei, welchen wir zu fleißiger Benutzung bestens empfehlen; Anzeigen dürften hier von bester Wirkung sein, da das Werk in hoher Auflage erscheint und allgemein versandt wird. Die Preise stellen wir billigt:  $\frac{1}{2}$  Seite 12 M.,  $\frac{1}{3}$  Seite 7 M.,  $\frac{1}{4}$  Seite 5 M.,  $\frac{1}{8}$  Seite 4 M., und werden uns erlauben, Sie noch durch ein besonderes Circular zum Inserieren einzuladen.

Indem wir noch bemerken, daß die inserierenden Firmen in einem besonderen Verzeichnisse genannt werden, sehen wir Ihren werten Aufträgen entgegen und zeichnen

Hochachtend

Minden i/W., 4. Juli 1885.

**J. C. C. Bruns' Verlag.**

[34352] Als eine vorzügliche Gelegenheit zur Ankündigung von Verlagsartikeln besonders christlicher und volkstümlicher Litteratur erlaube ich mir Ihnen den in meinem Verlage erscheinenden

**Braunschw. Volkskalender  
für 1886.**

16. Jahrgang. Quartformat.

Auflage mindestens 10 000.

bestens zu empfehlen.

Insertionspreise:

$\frac{1}{2}$  Seite, 212 mm hoch, 163 mm breit, 40 M.

$\frac{1}{4}$  „ 106 „ „ 163 „ „ 20 „

$\frac{1}{8}$  „ . . . . . 12 „

$\frac{1}{16}$  „ . . . . . 7 „

$\frac{1}{16}$  „ (8 Zeilen Petit) . . . . . 4 „

— Rabatt 20 % . —

Aufträge für nächsten Jahrgang erbitte spätestens bis 20. Juli.

Hochachtungsvoll

Braunschweig. **Hellmuth Wollermann,**  
Verlagsbuchhandlung.

[34353] Mein soeben erschienenen

**Verlags-Verzeichniß**

steht auf Verlangen gratis zur Verfügung.

Dresden, 1. Juli 1885.

**R. von Grumbow,**  
Hof-Verlag.

**Bitte zu beachten!**

[34354]

Da Bestellzettel auf meinen Verlag, sofern dieselben nicht an meine neue Firma **Fischer's medicin. Buchhandlung** **H. Kornfeld**

sondern an die frühere Firma *Theodor Fischer's medicin. Buchhandlung* gerichtet sind, seit dem 1. Juli d. J. nicht an mich verabfolgt werden, so bitte ich Ihre zwischen dem 20. Juni bis Anfang Juli ausgeschriebenen Bestellungen auf meine untenstehenden Verlagsartikel gef. zu wiederholen.

Für die Folge bitte ich darauf zu achten, daß die Bestellzettel an die richtige Firma gerichtet sind.

Die in meinen Alleinbesitz über- gegangenen Verlagswerke sind:

**Fortschritte der Medicin.**

**Friedländer, mikroskop. Technik.**

**Hartmann, Krankheiten des Ohres.**

**Liebreich u. Langgaard, medicin. Recept- taschenbuch.**

Ferner erschienen in meinem Verlage:

**Lender, Dr., die Gase und ihre Bedeutung für den menschlichen Organismus.**

**Mommsen, Dr. med., Wider das „Post hoc ergo propter hoc.“**

**Passet, Dr. Jos., Untersuchungen über die Aetiologie der eiterigen Phlegmone des Menschen.**

Berlin, den 7. Juli 1885.

**Fischer's medicin. Buchhandlung**  
**H. Kornfeld.**

**H. Welter in Paris,**

[34355] Rue Bonaparte 59,

bittet die Herren Verleger von *ausserhalb Frankreichs* erschienenen *Büchern in französischer Sprache*, von solchen, welche für Frankreich *specielles* Interesse haben (Linguistik, Geschichte etc.), und von Werken, die einen *internationalen Charakter* an sich tragen, behufs Aufnahme in seine

**französischen Sortimentkataloge**

(wissenschaftl. Spezialkataloge) um gef. *umgehende* Mitteilung der *bibliographisch genauen* Titel. Bei Einsendung von *Verlagskatalogen* sollten die in Betracht kommenden Titel mindens *durch Farbstift hervorgehoben* werden, da zum *Durchlesen* der Kataloge die Zeit mangelt. Nur *direkte* Einsendungen und Zuschriften können berücksichtigt werden und auch *diese nur*, wenn sie bis *spätestens 1. August* in meine Hände gelangen. Inserate (ganze Seite [10 zu 20 cm.] 24 M.,  $\frac{1}{2}$  Seite 15 M.,  $\frac{1}{4}$  Seite 9 M.) bitte baldigst anzumelden. Diejenigen Herren Sortimenter, welche für gewisse Litteraturgebiete besondere Verwendung haben und einzelne Kataloge in größerer Anzahl (event. mit Firma) zu beziehen wünschen, wollen sich gef. direkt an mich wenden.

[34356]

**Cliphé!**

Portraits der amerikanischen Präsidenten Grant, Garfield, Arthur u. Cleveland sucht und erbittet Probeabdr. mit Preis **Albert Unslad** in Leipzig.